



## thyssenkrupp Marine Systems übergibt zweite Fregatte an ägyptische Marine

- Die Marine der Arabischen Republik Ägypten hat die Fregatte des Typs MEKO® A-200 EN in Bremerhaven feierlich übernommen.
- Während der Zeremonie wurde das Schiff auf den Namen „AL-QAHHAR“ getauft.
- Es ist die zweite von vier Fregatten, die Ägypten bei thyssenkrupp Marine Systems bestellt hat.

Am 26. Mai 2023 hat thyssenkrupp Marine Systems eine Fregatte an die Marine der Arabischen Republik Ägypten übergeben. Es ist die zweite in einer Serie von vier MEKO® A-200 EN Fregatten. Während der Zeremonie in Bremerhaven, an der hochrangige ägyptische und deutsche Marinevertreter teilnahmen, wurde das Schiff zugleich getauft. Der Oberbefehlshaber der ägyptischen Marine, Konteradmiral Ashraf Ibrahim Atwa, taufte die Fregatte auf den Namen „AL-QAHHAR“.

„Die heutige Übergabeceremonie markiert einen weiteren Höhepunkt in der vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen der Marine der Arabischen Republik Ägypten und thyssenkrupp Marine Systems“, sagte Paul Glaser, CFO von thyssenkrupp Marine Systems. „Die lange Kooperation bei Überwasserschiffen und U-Booten ist einer der Eckpfeiler der erfolgreichen Partnerschaft zwischen unseren beiden Ländern. Das erste Schiff der Klasse, die ‚AL-AZIZ‘, ist bereits im Einsatz und hat ihre technischen Fähigkeiten unter Beweis gestellt. Wir sind überzeugt, dass sich auch die ‚AL-QAHHAR‘ erfolgreich einreihen wird. Wir wünschen dem Schiff und seiner Besatzung allzeit gute Fahrt.“

„Dieses Projekt gilt vielen Ländern als Vorbild für eine gemeinsame militärische Industrialisierung“, so Konteradmiral Atwa in seiner Rede. „Mit Ablieferung der zweiten Fregatte ‚AL-QAHHAR‘ ist nun Halbzeit.“

Die Schiffe vom Typ MEKO® A-200 EN gehören in ihrer Klasse zu den leistungsstärksten Fregatten, die derzeit im Einsatz sind. Sie sind über 121 Meter lang, 16 Meter breit, haben eine Höchstgeschwindigkeit von mehr als 29 Knoten und können dank ihrer fortschrittlichen Tarnkappentechnik („Stealth Design“) nur sehr schwer geortet werden. Mit ihrem breiten Spektrum an defensiven und offensiven Fähigkeiten werden sie eine zentrale Rolle in der ägyptischen Marine übernehmen.

Die Arabische Republik Ägypten hat insgesamt vier baugleiche Schiffe beauftragt. Die ersten drei Einheiten werden in Deutschland gefertigt, das vierte Schiff auf der Alexandria Shipyard in Ägypten. Der Vertrag wurde im September 2018 unterzeichnet. Die Fertigungsarbeiten an der „AL-QAHHAR“ begannen im Dezember 2019, die Kiellegung erfolgte im März 2020, der Stapellauf im August 2021. Sie wird in wenigen Tagen ihre Reise zu ihrem Heimathafen in Alexandria antreten. Das dritte Schiff der Serie, die „AL-QADEER“, wird noch in diesem Jahr übergeben.

### Über thyssenkrupp Marine Systems

thyssenkrupp Marine Systems ist mit rund 7.500 Mitarbeitenden eines der weltweit führenden Marineunternehmen und als Systemanbieter im Unter- und Überwasserschiffbau sowie im Bereich maritimer Elektronik und Sicherheitstechnologie tätig. Rund 3.100 Mitarbeitende arbeiten am Standort Kiel, der damit der größte Werftstandort Deutschlands ist. 185 Jahre Geschichte und das stetige Streben nach Verbesserungen lassen das Unternehmen immer wieder neue Standards setzen. Seinen Kunden bietet thyssenkrupp Marine Systems weltweit maßgeschneiderte Lösungen für hochkomplexe Herausforderungen in einer sich verändernden Welt. Die dabei treibenden Kräfte sind die Mitarbeiter des Unternehmens, die jeden Tag mit Leidenschaft und Engagement die Zukunft von thyssenkrupp Marine Systems gestalten.

Weitere Informationen unter: [www.thyssenkrupp-marinesystems.com](http://www.thyssenkrupp-marinesystems.com)

### [Link zum Pressebild](#)

#### Pressekontakt:

thyssenkrupp Marine Systems  
Stefan Ettwig  
Head of Communications  
T: +49 172 249 0090  
[stefan.ettwig@thyssenkrupp.com](mailto:stefan.ettwig@thyssenkrupp.com)

thyssenkrupp Marine Systems  
Susanne Schmidt  
Referentin Kommunikation  
T: +49 173 172 8049  
[susanne.schmidt2@thyssenkrupp.com](mailto:susanne.schmidt2@thyssenkrupp.com)